

Stadtratssitzung 18.01.2021



In der Sitzung des Stadtrates am 18.01.2021 wurde über nachfolgende Themen beraten und Beschluss gefasst.

1. **Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Kemnath; Entscheidung des Stadtrates zur Entwurfsplanung und zur Durchführung eines Förderverfahrens**

Beschluss

Die Stadt Kemnath stimmt der vorliegenden Entwurfsplanung zum Neubau eines Feuerwehrgerätehauses zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Förderverfahren durchzuführen.

Nach der vorliegenden Kostenberechnung gem. DIN 276 ist bei Ausschreibung und Ausführung der Arbeiten ab Frühjahr 2022 mit Gesamtkosten in Höhe von 9.850.609,40 € zu rechnen.

Die max. Förderung zur Schaffung von notwendigen Stellplätzen durch den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses nebst Bau eines Vollturmes und einer Atemschutzwerkstatt wird voraussichtlich bei ca. 1,17 Mio. € liegen.

19:0 angenommen

2. **Vollzug des BauGB; Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Kemnath; Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag**

Beschluss

Die Stadt Kemnath erteilt das Einvernehmen zum Bauantrag für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses auf den Grundstücken Fl.-Nr. 1074, 1076 und 1081, Gem. Kemnath, Lage Bayreuther Str. 26.

19:0 angenommen

3. **Beschilderung Wanderwege Waldeck und Kemnath - Förderprojekt Naturpark Steinwald**

Beschluss

1. Der Stadtrat stimmt der Beschaffung einer neuen Beschilderung der Ortswanderwege in Waldeck und in Kemnath zu. Grundlage der Beschaffungsmaßnahme ist das Konzept des vom Naturpark Steinwald eV. Beauftragten Rudolf Ehstand.

2. Für den Bereich Kemnath fallen Gesamtkosten in Höhe von 30.175,85 Euro an.

Für die hiervon förderfähigen Kosten in Höhe von 7.582,32 Euro erwartet die Stadt Kemnath einen Zuschuss in Höhe von 3.791,16 Euro (50 %). Die Stadt Kemnath trägt alle nicht durch Zuwendungen gedeckten Kosten, vorläufig somit 26.384,69 Euro.

3. Für den Bereich Waldeck fallen Gesamtkosten in Höhe von 24.146,57 Euro an. Für die hiervon förderfähigen Kosten in Höhe von 20.689,64 Euro erwartet die Stadt Kemnath einen Zuschuss in Höhe von 10.344,82 Euro (50 %). Die Stadt Kemnath trägt alle nicht durch Zuwendungen gedeckten Kosten, vorläufig somit 13.801,76 Euro.

4. Für die Maßnahme nach Ziffer 1 bis 3 dieses Beschlusses sind Haushaltsmittel einzustellen.

19:0 angenommen

4. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Bürgermeister Roman Schäffler gibt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

Lfd.Nr. 85

Entsorgung von Klärschlamm aus der Kläranlage in Kemnath;
Vergabe des Auftrags zur Entsorgung

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt, den Auftrag zur Entwässerung und Entsorgung von bis zu 8.000 m³ Nassschlamm an die Firma Eibisch Vererdungsanlage GmbH & Co KG, Kaibitz 5, 95478 Kemnath zu vergeben. Grundlage des Auftrags ist das Angebot Nr. 009/2021 vom 27.10.2020 mit den darin enthaltenen Leistungen und Einheitspreisen.

Lfd.Nr. 86

Entsorgung vom Klärschlammfiltrat;
Vergabe des Auftrags

Beschlusstext

Der Stadtrat beschließt, den Auftrag zur Entsorgung von ca. 400 Tonnen entwässerten Klärschlamm an die Firma Wedel Umwelttechnik GmbH, Berliner Straße 9, 91522 Ansbach zu einem Nettoangebotspreis von 115 Euro pro Tonne zu vergeben.

Grundlage des Auftrags ist das Angebot vom 22.10.2020 mit den darin enthaltenen Leistungen und Einheitspreisen.

Die vorstehenden Beschlüsse gelten somit als bekannt gegeben.

